



Diaspora-TV «(D-TV)» Schweiz

Gute Kommunikation ist der Schlüssel zu einer guten Integration!

Märitgasse 4, 3052 Zollikofen (BE)

Tel.Nr. +41 (0)32 313 30 30

+41 (0)78 812 51 84

E-Mail: info@diaspora-tv.ch

www.diaspora-tv.ch

Sensibilisierung für psychische Gesundheit bei Menschen mit Migrationshintergrund (Kinder, Jugendliche und Ältere Menschen)

Konzept

1. Beschreibung des Projekts

In der Schweiz, aber auch in anderen Ländern, hat die psychische Gesundheit inzwischen die Krebserkrankung an Bedeutung überholt und ist weltweit das zweitwichtigste Anliegen der Bevölkerung. Laut einer **Studie des Ipsos Global Health Service Monitor** (<https://www.ipsos.com/en-ch/rising-importance-mental-health-switzerland>) besteht **bei Menschen mit Migrationshintergrund ein erhöhter Bedarf an Bewusstsein für psychische Gesundheit.**

Dies deutet darauf hin, dass diese Bevölkerungsgruppe besondere Herausforderungen im Umgang mit psychischen Erkrankungen hat und dass eine bessere Unterstützung und ein besserer Zugang zu geeigneten Gesundheitsdiensten erforderlich ist, um ihre psychische Gesundheit zu fördern und zu verbessern. Menschen mit Migrationshintergrund, für die dieses Problem zum Alltag gehört und die nicht die Landessprache sprechen, haben enorme Schwierigkeiten beim Zugang zu Informationen. Dies muss durch regelmässige Aktivitäten verbessert werden.

Diaspora TV als Medienverein hat Verständnis dafür, dass besonders gefährdete Gruppen wie ältere Menschen, Eltern und Grosseltern mit Migrationshintergrund und deren Kinder häufiger psychische Probleme erleben.



Wir kennen die Herausforderungen, denen sich Eltern oder Grosseltern gegenübersehen, die aus ihrem Heimatland in die Schweiz ziehen. Sie alle kommen aus unterschiedlichen Gründen, manche fliehen vor Krieg, manche vor wirtschaftlichen Schwierigkeiten oder wegen der Familiennachzug. Bei der Ankunft in der Schweiz ist die Situation jedoch nicht immer so, wie sie erwartet wurde. Es kann sein, dass sie nicht alles machen können, was sie wollten, zum Beispiel aufgrund von Sprachbarrieren oder der Nichtanerkennung von Berufsabschlüssen.



Dies kann zu grosser Frustration führen, die sich **bewusst oder unbewusst auf die Kinder oder Enkelkinder übertragen kann**. Während ein Elternteil/Grosseltern teil mit Migrationshintergrund den Alltag bewältigt, **können Kinder Vernachlässigung erfahren oder allein gelassen werden**. Manchmal kann dieser psychische Druck dazu führen, dass Eltern/Grosseltern gegenüber ihren Kindern/Enkeln aggressiv werden und nicht wissen, wie sie mit solchen Situationen umgehen sollen.

Die Kinder müssen sich selbst mit der Aussenwelt auseinandersetzen und haben mit anderen Schwierigkeiten zu kämpfen. Leider sprechen die Kinder in vielen Fällen die Landessprache nicht so gut, sie werden möglicherweise schikaniert und wissen nicht, wie sie sich ausdrücken sollen. Ihre Betreuer trauen sich vielleicht nicht, das Schulsystem zu konfrontieren oder Fragen zu stellen. Da sie die Sprache nicht beherrschen, können sie oft die von der Schulverwaltung oder anderen Quellen übermittelten Informationen nicht verstehen.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass die Menschen mit Migrationshintergrund, die vielleicht schon vor einiger Zeit in die Schweiz gezogen sind, bereits zu altern beginnen. Mit diesem **fragilen Lebensabschnitt geht oft eine psychische Instabilität einher**.

Unter Berücksichtigung der genannten Punkte haben wir beschlossen, **die Informationen von Partnern zu multiplizieren**, die im Bereich der psychischen Gesundheit von älteren Menschen, Erwachsenen und deren Kindern tätig sind, und das Projekt **«Sensibilisierung für psychische Gesundheit bei Menschen mit Migrationshintergrund»** zu initiieren.

- Wir sind überzeugt, dass **die Kinder am besten über ihre Eltern erreicht werden können**.
- Wir sind der festen Ansicht, **dass wir, bevor wir uns mit der psychischen Gesundheit von Kindern befassen können, sicherstellen müssen, dass ihre Eltern/Grosseltern/Betreuer eine stabile psychische Gesundheit haben**.
- Wir sind ausserdem der Meinung, dass **die Ansprache der Zielgruppe in ihrer Muttersprache und die Zusammenarbeit mit bereits bestehenden Einrichtungen als Multiplikator ihrer Informationen** und als inhaltlicher Partner eine grosse Hilfe bei der Verbesserung des derzeitigen Zustands der psychischen Gesundheit von jungen und älteren Erwachsenen mit Migrationshintergrund und ihren Kindern sein wird.

Das Project ist, in **zwei Phasen** unterteilt

- Phase 1: Videos zur **Sensibilisierung in 18 Sprachen**
- Phase 2: Eine Reihe von **Talkshows und Podiumsdiskussionen**

Das Projekt läuft **bis Ende 2024 mit der Möglichkeit einer Verlängerung um bis zu drei Jahre.**

Zusammenarbeit mit dem aktuellen KAP?

Diaspora TV Schweiz ist an einer Teilnahme an den Modulen C und D des kantonalen Aktionsprogramms (KAP) zur psychischen Gesundheit interessiert, das sich an Kinder, Jugendliche und ältere Menschen richtet.

Wir möchten uns gemeinsam mit den engagierten Kantonen dafür einsetzen, dass Kinder, Jugendliche und ältere Menschen psychisch gesund bleiben.

Wie stellen wir uns die Zusammenarbeit mit dem KAP vor?

1. Phase 1: Unsere Kampagnenvideos in 18 Sprachen werden allen Kantonen zur Verteilung an die Migrationsbevölkerung in ihrer Region zur Verfügung gestellt.
2. Phase 2 planen wir, kantonale Vertreter und Experten zum Thema psychische Gesundheit von Kindern, Erwachsenen und älteren Menschen zu interviewen. Die Produktion wird geteilt und in zehn Sprachen übersetzt, und das Endprodukt wird für eine Reihe von Talkshows mit Experten und Fachleuten aus verschiedenen Migrantengemeinschaften verwendet. Die Talkshows werden im Studio von Diaspora TV stattfinden.

2. Die Ziele und Aufgaben des Projekts

- Abbau der Stigmatisierung und Diskriminierung im Zusammenhang mit psychischen Problemen in verschiedenen Gemeinschaften bei älteren Menschen und Erwachsenen;
- Schaffung eines sicheren und unterstützenden Umfelds für Eltern und ihre Kinder sowie für ältere Menschen, um über ihre psychische Gesundheit zu sprechen;
- Förderung von Verständnis und Wissen über psychische Probleme und Behandlungsmöglichkeiten;
- Ermutigung zum hilfesuchenden Verhalten, Förderung der Aufmerksamkeit für das psychische Wohlbefinden ihrer Kinder;
- Befähigung der Gemeinschaften, eine aktive Rolle bei der Förderung des Bewusstseins für psychische Gesundheit zu übernehmen;
- Beseitigung kultureller und sprachlicher Barrieren, die den Zugang zu psychosozialen Diensten verhindern können.
- Zusammenarbeit mit den Kantonen, um ihre Ziele zu erreichen und ihnen Material zur Verfügung zu stellen, das sie an die Migrationsbevölkerung verteilen können.

3. Geplante Aktivitäten

Phase 1: Videos zur Sensibilisierung in 18 Sprachen



Wir sind der festen Überzeugung, dass wir, bevor wir uns um die psychische Gesundheit von Kindern kümmern können, sicherstellen müssen, dass ihre Eltern/Grosseltern/Kinderbetreuer eine gesunde psychische Gesundheit haben.

Deshalb werden in Phase 1 die **10 Schritte zur Förderung der psychischen Gesundheit vom Netzwerk Psychische Gesundheit Schweiz** <https://www.npg-rsp.ch/de/projekte/10-schritte-fuer-psychische-gesundheit.html>. in Form von **Kampagnenvideos in 18 Sprachen** zur Verfügung gestellt. Diese Informationen erreichen Erwachsene, Eltern, ältere Menschen, Grosseltern und Kinderbetreuer, die dann wissen, wie sie besser auf ihre psychische Gesundheit achten können und später Informationen an ihre Kinder weitergeben und mit eventuellen Anzeichen umgehen können.

Die Stiftung Pro Mente Sana unterstützt uns bei der Prüfung und Genehmigung der Inhalte.

Migesplus.ch und Kanton Appenzell Innerrhoden (Gesundheits- und Sozialdepartement) sind unsere Förderpartner.

Insgesamt sind **18 Sprachen geplant**: Albanisch, Amharisch, Arabisch, Englisch, Französisch, Farsi, Kurdisch, Ungarisch, Portugiesisch, Serbisch, Somali, Spanisch, Tamilisch, Tigrinya, Türkisch, Rumänisch, Russisch, Ukrainisch.

Diaspora TV Schweiz hat bereits Pilotvideos in drei Sprachen (**Ukrainisch, Deutsch und Englisch**) erstellt, die alle folgenden Vorschläge zur Verbesserung der psychischen Gesundheit enthalten:

10 Schritte zur Verbesserung der psychischen Gesundheit:

1. Sei du selbst;
2. Sprich darüber;
3. Bleibe aktiv;
4. Entdecke neue Dinge;

5. In Kontakt bleiben (Freundschaft); (Bleibe vernetzt;)
6. Bewusstes Ausruhen; (Ruhe Dich bewusst aus;)
7. Um Hilfe bitten; (Bitte bei Bedarf um Hilfe;)
8. Kreativ sein; (Sei kreativ;)
9. Bleibe in Kontakt (Gesellschaft, Gemeinschaft);
10. Glaube an dich selbst.

Das Konzept von Diaspora TV Schweiz enthält die deutsche Sprache nicht, da diese keine gängige Muttersprache für die Migrationsbevölkerung ist. Wir sind jedoch der Meinung, dass es sehr wichtig ist, auch Videos in einige Landessprachen zu erstellen, um eine angemessene Kommunikation mit den Partnern zu ermöglichen.

Bitte folgen Sie den Links, um die Kampagne anzuschauen:

Deutsch: <https://youtu.be/9JGW0OY97U8>



Englisch: <https://youtu.be/e02ZUb-rFBk>



Ukrainisch: <https://youtu.be/5Rhim3534B0>

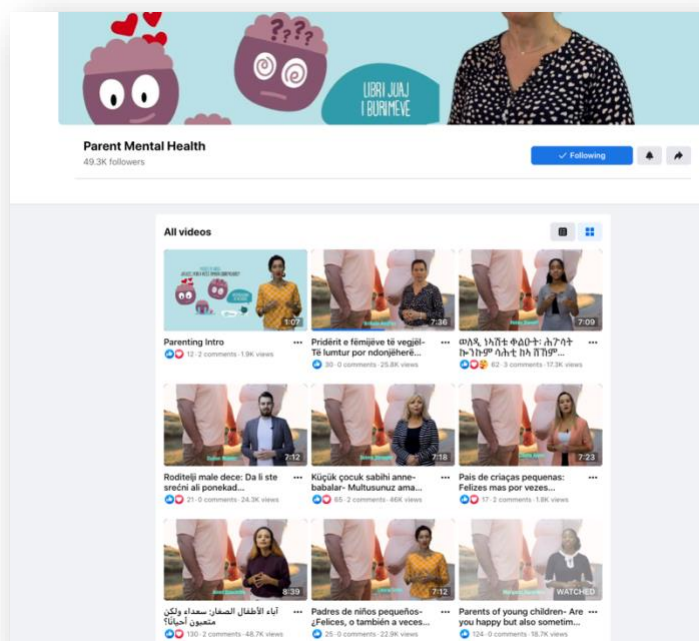


4. Frühere Tätigkeit in diesem Bereich

Unser Fernsehsender hat sich bereits in der Vergangenheit in einigen Kampagnen mit dem Thema psychische Gesundheit befasst und erkannt, wie wichtig es ist, das Bewusstsein für dieses wichtige Thema zu schärfen und die Stigmatisierung zu verringern. Diaspora TV Schweiz setzt sich seit jeher für die Förderung des psychischen Wohlbefindens ein und geht auf die Herausforderungen ein, mit denen Menschen mit psychischen Problemen konfrontiert sind.

In einer unserer vergangenen Sensibilisierungskampagnen haben wir uns beispielsweise auf die **psychische Gesundheit junger Eltern** konzentriert. Die Kampagne bestand aus Informationsvideos, ähnlich dem Format, das wir für das aktuelle Projekt verwenden wollen. Die Kampagne erreichte **207`400 Menschen aus 8 verschiedenen Migrantengemeinschaften**.

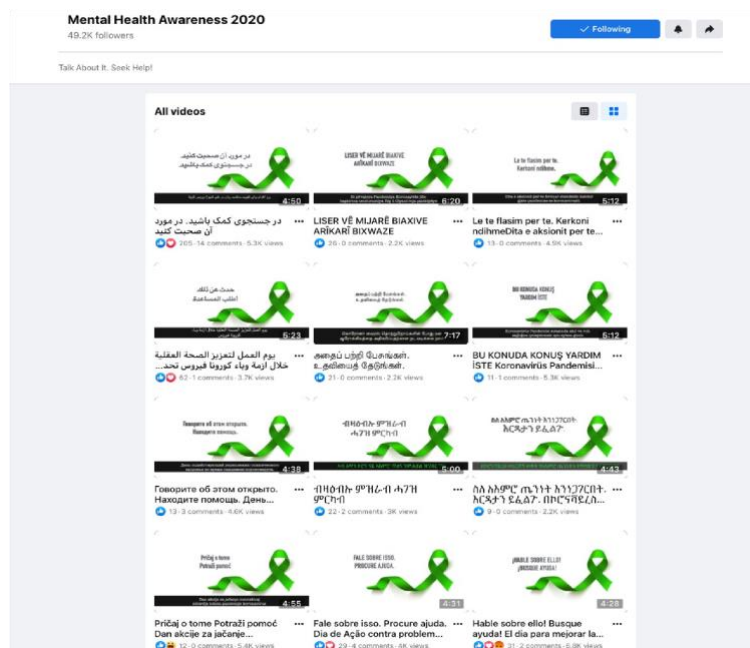
<https://www.facebook.com/watch/247193432357291/781251856067425/>



Auch lancierten wir beispielsweise im Jahr 2020 eine Kampagne zur Sensibilisierung für psychische Gesundheit, während der Covid-19-Zeit, die vom **Bundesamt für Gesundheit (BAG)** unterstützt wurde und mit grossem Erfolg **500`000 Menschen** erreichte.

Sie können die Videos unter diesem Link finden:

<https://www.facebook.com/watch/247193432357291/1107785962973414/>



5. Phase 2: Talkshows und Podiumsdiskussionen.

Phase 2 wird aus einer Reihe von Talkshows bestehen, deren Inhalt sich darauf konzentriert, **wie Eltern, Grosseltern und Kinderbetreuer ihren Kindern helfen können, ihre psychische Gesundheit zu verbessern**. Das kantonale Aktionsprogramm befasst sich bereits mit diesem Thema. Deshalb wollen wir die in den Kantonen bereits vorhandenen Informationen nutzen, um eigene Studiodiskussionen zu führen.

Die Informationen zu diesem Thema werden **durch Interviews mit KAP und unseren Partner-Experten gewonnen und in 10 Talkshows diskutiert**. In einem Interview gibt ein Experte Auskunft über die Besonderheiten der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen und darüber, wo diese Zielgruppe und insbesondere deren Bezugspersonen Hilfe finden können. Die Informationen werden in zehn Sprachen übersetzt, gezeigt und in den Studiotalkshows mit zwei weiteren Experten und einem Moderator aus zehn Migrantengemeinschaften diskutiert.

Phase 2 befindet sich noch in der Konsultations- und Diskussionsphase (z. B. stehen die zehn Sprachen noch nicht fest), wird aber entsprechend der Auswertung von Phase 1 und auf der Grundlage unserer erfolgreichen Erfahrungen in der Vergangenheit konzipiert.

Unsere Inhalts- und Interviewpartner sind:

- Der Verein Trialog und Antistigma Schweiz;
- Fachstelle für Gesundheitsförderung und Prävention im Kanton Schwyz;
- ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften;
- Schweizerischer Verband Medizinischer Praxis-Fachpersonen SVA;
- Philipp Bohny, Stv. Chefarzt, Triaplus Klinik Zugersee;
- Karin Hess, Fachperson in der Clenia Littenheid, Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie.

In der Vergangenheit haben wir während der CORONA-Zeit mehrere Talkshows produziert, um verschiedene Mythen und Fakten über das Virus und die Impfung zu erörtern, aber - was noch wichtiger ist - wie sich die Pandemie auf die psychische Gesundheit der Menschen auswirkt. Sie können sich die Beispiele unter diesem Link ansehen: <https://www.facebook.com/watch/247193432357291/243991894434147>

Die gesamte Kampagne erreichte **158'300 Personen aus fünf verschiedenen Communities**.

Dieses Format wird auch in Phase 2 des laufenden Projekts verwendet werden.

6. Bewertung

Die Evaluierung des Projekts wird von uns nach der Durchführung jeder Phase und nach Abschluss des gesamten Projekts durchgeführt. Wir bewerten den Erfolg anhand der **folgenden Kriterien**:

- Die Anzahl der Aufrufe auf unserem TV-Kanal, in den sozialen Medien und auf unserer Website.
- Kommentare/Feedback aus der Öffentlichkeit (insbesondere von Eltern)
- Anzahl der Personen, die teilgenommen haben
- Die Motivation der Teilnehmer (insbesondere der Experten)
- Reaktionen der Institutionen/Partner

Der Bewertungsbericht wird allen Partnern zur Verfügung gestellt.

7. Was machen wir mit der Postproduktion

Das Hauptziel von Diaspora TV Schweiz ist es, immer, die betroffenen Personen zu erreichen. Um die Informationen so weit wie möglich zu verbreiten, **umfasst unsere Methodik Folgendes**:

- Das Teilen einzelner Videos sowie die monatlichen News, in denen über das Thema berichtet wird, über unsere eigenen Social Media Kanäle (Facebook, YouTube, Instagram, LinkedIn).

Wir sind stolz darauf, dass allein in diesem Jahr (Januar – Mai 2023) unser **Facebook-Kanal 1.379'916 Menschen erreicht hat** und der **Instagram-Kanal 75.498 Menschen**.

Bitte sehen Sie sich die nachstehenden Statistiken an:



- Einbindung der Videos / monatlichen Nachrichten in das Programm unseres Diaspora Swisscom Blue TV Kanals Nummer 2106, der **täglich 16'000 Zuschauer erreicht**.

Abgesehen von den oben genannten Aktivitäten sind wir der Meinung, dass wir die Inhalte auch mit den folgenden Institutionen teilen sollen, die in engem Kontakt mit der Migrationsbevölkerung stehen, um die Zielgruppe möglichst effektiv zu erreichen.

- SEM
- Kantonale Integrationsbüros
- Migrantenvereine
- Gemeinden

8. Budget

8.1 Budget für Phase 1

18 Kampagnen-Videos	Dauer eines Videos: bis zu 10 Minuten
Kosten für eine Produktion pro Sprache	CHF
Honorar eines Journalisten	300
Übersetzung und Redaktion des Textes	200
Produktion	1'000
Vorbereitung der Produktion	500
Nachbearbeitung der Produktion (Redaktion und grafische Gestaltung)	1'200
Verbreitung in den sozialen Medien	100
Organisation/Verwaltung	400
Soziale Leistungen	600
Fixe Kosten	200
Total pro Sprache	4'500
Total 18 Sprachen	81'000

8.2 Budget für Phase 2

10 Talkshows (die Sprachen werden zu einem späteren Zeitpunkt entsprechend den Präferenzen der Kantone festgelegt)	Dauer eines Videos: bis zu 60 Minuten
Kosten für eine Produktion pro Sprache	CHF
Moderator	300
2 Gäste	400

Übersetzung und Redaktion des Textes	200
Produktion	1'000
Vorbereitung der Produktion	500
Nachbearbeitung der Produktion (Redaktion und grafische Gestaltung)	1'200
Verbreitung in den sozialen Medien	100
Organisation/Verwaltung	400
Soziale Leistungen	600
Fixe Kosten	200
Total pro Sprache	4'900
Total 10 Sprachen	49'000

Total 2 Phasen – 130'000

8.3 Beiträge von Partnern

Partner / Produktion	CHF
Staatssekretariat für Migration (SEM) <i>(Eine Produktion der Phase 1 in ukrainischer Sprache)</i>	4'500
Volkart Stiftung <i>(Eine Produktion der Phase 1 in englischer Sprache)</i>	4'500
Fachstelle für Gesundheitsförderung und Prävention im Kanton Schwyz (Lotteriefonds) <i>(Eine Produktion der Phase 1)</i>	4'500
REPUBLIQUE ET CANTON DE GENEVE Département de la sécurité, de la population et de la santé (DSPS) <i>(Eine Produktion der Phase 1 und eine der Phase 2 im 2024)</i>	9'400

Kanton Nidwalden Gesundheits- und Sozialdirektion Gesundheitsförderung und Integration	1`500
Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie Bern	200
Total	24`600

Diaspora TV wird 10 % der Gesamtkosten übernehmen was CHF 13`000 entspricht.

Von dem Gesamtbudget von CHF 130`000 haben wir bereits CHF 24`600 von unseren Partnern aufgebracht und CHF 13`000 selbst beigesteuert, was insgesamt CHF 37`600 ergibt.

Fehlender Betrag – CHF 92`400

Wir möchten die Gesundheitsförderung Schweiz bitten, 50 % der gesamten Kosten zu übernehmen, was CHF 65`000 entspricht.

Die verbleibende Differenz von 27`400 wollen wir durch andere Fundraising-Quellen aufbringen.

9. Unterstützung

Für die Umsetzung dieses Projekts suchen wir finanzielle Unterstützung durch das kantonale Aktionsprogramm, die kantonalen Integrationsbüros, die Gemeinden und die öffentlichen Institutionen.

Als Gegenleistung für die erhaltene Unterstützung werden wir Kopien aller produzierten Materialien zur Verfügung stellen, die von Ihrer Organisation verwendet und veröffentlicht und unter der Migrationsbevölkerung verteilt werden dürfen. Darüber hinaus werden wir die Unterstützung des Projekts in jeder der Produktionen erwähnen und Ihr Logo anbringen, wie in der Abbildung unten gezeigt:



10. Über uns

Diaspora TV Schweiz ist ein Migrationsmedium, das Informationen und Sensibilisierungen zu Themen wie Gesundheit, Corona, Gewalt, FMG, Zwangsheirat ausstrahlt und über soziale Medien und den Swisscom Blue TV Kanal 2106 verbreitet. Darüber hinaus werden monatlich Reportagen zu aktuellen schweizerischen Themen ausgestrahlt. Die Berichte und Videos werden in bis zu 18 Sprachen produziert; sie richten sich an die Migrationsbevölkerung in der Schweiz und ermöglichen den in der Schweiz lebenden Menschen mit Migrationshintergrund, wichtige und aktuelle Informationen in ihrer Muttersprache zu erhalten.

Diaspora TV Schweiz Aktivitäten:

- Nachrichten in 10 Sprachen
- Videokampagnen in 18 Sprachen
- Programm für Diaspora TV Schweiz Swisscom Blue TV Kanalnummer 2106
- Talkshows
- Strassen-Interviews
- Marketing-Kampagnen
- Livestreams von Veranstaltungen
- Künstler-Promotion
- Grafische Gestaltung

Unser Motto: Gute Kommunikation ist der Schlüssel für eine gute Integration!

ZIELE unseres TV-Kanals

- Der Migrationsbevölkerung helfen,
- die Schweizer Gesellschaft und ihre Werte zu verstehen;
- sich mit dem politischen System und der Regierung vertraut zu machen;
- das Sozial- und Bildungssystem zu verstehen;
- sich besser in die Gesellschaft zu integrieren;
- die Gesetze zu befolgen und die soziale Ordnung aufrechtzuerhalten: - ihren Kindern die gleichen Werte zu vermitteln, die sie selbst erhalten

Team

Um dieses Projekt umzusetzen, besteht unser aktives Team aus einem Verwaltungsteam, einem technischen Team und separaten Sprachteams, die sich grösstenteils aus Journalisten zusammensetzen, die Erfahrung mit investigativer Berichterstattung, Schreiben und Nachrichtenpräsentation haben.

Direktor von Diaspora TV



Er ist Telekommunikations- und Medienexperte, Filmregisseur, Kameramann, Tontechniker, Videospezialist, Grafik- und Webdesigner. Seine praktischen Kenntnisse in den Bereichen Fernsehetechnik, Ton, Schnitt, Regie, Kamera, Beleuchtung, Bühnenbild und Produktion erwarb er beim regionalen Fernsehsender Telebielinguage Biel. Im Jahr 2004 gründete er die Stiftung African Mirror und arbeitete als Medien- und Videospezialist für verschiedene staatliche Institutionen. Man kann sagen, dass hier der Grundstein für Diaspora TV gelegt wurde. Mark ist bekannt für seine Ideen zu Migration und Integration.

Verwaltungsteam

<p>Camelia Capraru</p> 	<p>Projektleiterin von Diaspora TV Schweiz. Universitätsabschluss in Internationalem Management und Marketing. Spezialisiert auf internationales strategisches Sourcing und Lean Six Sigma Green Belt Methodik. Mit diesem Wissen und einer Berufserfahrung von mehr als 20 Jahren in den Bereichen Verwaltung, Finanzen und Rechnungsprüfung in verschiedenen europäischen Ländern ist Camelia für die operativen Prozesse von Diaspora TV verantwortlich. Ausserdem ist sie für die Koordination des rumänischen Sprachteams und die Präsentation der Nachrichten zuständig.</p>
<p>Anastasiia Masliukovska</p> 	<p>Marketing- und Kommunikationsassistentin bei Diaspora TV Schweiz. Administrative Unterstützung für das ukrainische Journalistenteam. Liest die Nachrichten auf Ukrainisch und moderiert Talkshows auf Englisch und Ukrainisch. Mitglied des Europäischen Jugendparlaments und der AIESEC in Bern. Spricht fließend Ukrainisch, Russisch, Englisch und hat ein mittleres Niveau in Deutsch.</p>

Technisches Team

Ruslan Plishko



Filmregisseur/Redakteur, mit europäischer Ausbildung. 5 Jahre Erfahrung in der Vorproduktion (Drehbuch schreiben, Darsteller einstellen, Drehort und Ausrüstungssuche), Produktion (Kameraführung, Licht, Kostüme, Crew und Vision Control) und Postproduktion (Rohmontage, Sounddesign, visuelle Effekte).

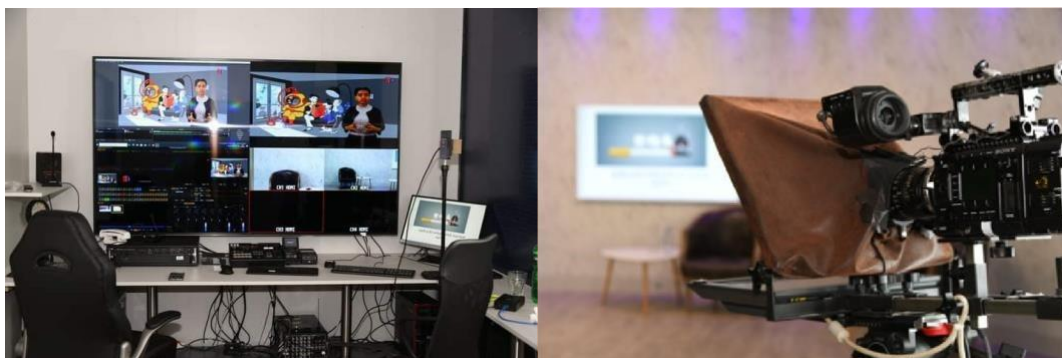
Er hat acht Kurzfilme, einen kompletten Film (47 Minuten), einen Musikclip und Auftragsvideos produziert.

Koordinatoren unserer verschiedenen Sprachteams:



Wir haben 18 Sprachen und 93 Teammitglieder, von denen viele in ihrem Heimatland Journalisten waren, bevor sie in die Schweiz kamen. Sie helfen nicht nur bei der Übersetzung, der Textkorrektur und dem Lesen in ihrer Sprache, sondern auch bei der Verteilung der Produktionen in ihren Gemeinschaften. Viele von ihnen sind auch Mitglieder in zahlreichen Gemeinschaftsverbänden.

11. Ressourcen







Unser Studio ist mit modernen und hochwertigen Produktionsanlagen ausgestattet. Um die Qualität auf Weltklasse-Niveau zu verbessern, hat uns die Schweizerische Radio- und





Fernsehgesellschaft SRG verschiedene Geräte wie HD-Studiokameras, HD-Mischpulte und anderes Zubehör zur Verfügung gestellt.

Diaspora TV ist landesweit bekannt. Die Printmedien, Radio und Fernsehen haben mehrere Berichte über uns veröffentlicht.


12. Presse (Diaspora TV Allgemein)



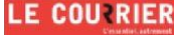
12.1 Deutsch

	31.07.2021	https://www.tagesanzeiger.ch/das - ganze bumbum - gehört - nicht zur - identität - der - schweiz - 148463199606
	31.07.2021	https://www.bernerzeitung.ch/das - ganze - bumbum - gehört - nicht zur - identität - der - schweiz - 148463199606
	10.07.2021	https://www.20min.ch/story/mark_bamidele - klaert - migranten uebers impfen - auf - 247232138342
	10.07.2021	https://www.derbund.ch/bag - will - ueber migrantenmedien verschwörungstheorie n - bekämpfen - 281050338805
	10.07.2021	https://headtopics.com/ch/Diaspora TV mark - bamidele - klart migranten - uebers impfen - auf - 20876179
	18.05.2021	https://www.facebook.com/africanmirror /videos/102266050683367 77
	17.05.2021	https://www.tagesanzeiger.ch/sie - wollen - ihre - leute - vom - piks ueberzeugen - 775403850026
	17.05.2021	https://www.bernerzeitung.ch/sie - wollen - ihre - leute - vom - piks ueberzeugen - 775403850026

annabelle	10.09.2020	https://www.annabelle.ch/leben/medienlandschaft - gab - es - keinen kanal - sich migrantinnen - richtet - 50631/
MIGROS	03.08.2020	https://www.migros.ch/de/Magazin/2020/der - brueckenbauer.html
	05.06.2020	https://www.youtube.com/watch?v=GWpp5onTAI0
	04.05.2020	https://3fach.ch/programm/stooszyt/kommunikation - fur - alle sprachen - Diaspora TV
	06.09.2019	https://www.srf.ch/play/radio/4x4_podcast/audio/emmanuel - mark bamidele - wenn - man - in - einem - land - lebt - muss man - sich - auch beteiligen - ?id=dbc1ed5a - ea7d - 45c2 - 9377 - ad94e7e32991
	25.02.2019	https://www.srf.ch/kultur/gesellschaft - religion/Diaspora mehrsprachig - eine - gemeinsame - sprache - finden
reformiert.	26.05.2020	https://reformiert.info/de/portraet/mark bamidele emmanuel gruendete - Diaspora TV - einen - sender - der - migranten die - schweiz erklart - 18931.html

12.2 Französisch

	26.08.2021	https://www.youtube.com/watch?v=zBDPAIPOF1E
	08.08.2021	https://www.laliberte.ch/news/suisse/le - vaccin - multilingue 614447

	09.08.2021	https://www.lenouvelliste.ch/dossiers/coronavirus/articles/medias-des-migrants-le-vaccin-covid-19-devient-multilingue-1098148
	09.08.2021	https://www.arcinfo.ch/dossiers/coronavirus/articles/medias-des-migrants-le-vaccin-covid-19-devient-multilingue-1098148
	09.08.2021	https://lecourrier.ch/2021/08/09/le-vaccin-en-plusieurs-langues/